

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Elektroniker,-in - Betriebstechnik
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Schaltgerät verdrahtet • Schaltgerät zusammengebaut • Komponente in Betrieb genommen • Leitungsführungssystem installiert 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsplatz abgeräumt • Anlage gewartet • dafür gesorgt, dass eine Anlage der Kommunikationstechnik bereitgestellt wurde • Störungsursache als Maßnahme der Qualitätssicherung analysiert 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Anlage gewartet • gebäudetechnisches System in Betrieb genommen • Arbeitsausführungen eines Dienstleisters überwacht • Schaltgerät zusammengebaut 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsplatz abgeräumt • System angepasst • Kunden über technische Möglichkeiten informiert • System programmiert 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	AUT: Verbindungs- und speicherprogrammierte Signalverarbeitung EUG: Schaltpläne, Schaltzeichen	1
		2
		3
		3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Anlage überwacht • System programmiert • Funktion eines Systems überprüft • Störung behoben 	2
		3
		1
		1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Energieleitung installiert • Störung eingekreist • Antriebssystem eingebaut • Änderung einer elektrischen Anlage entworfen 	2
		3
		2
		3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Komponente installiert • hydraulische Teile eines Maschinensystems eingebaut • technische Unterlagen beachtet • Störung behoben 	3
		1
		1
		2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Absprache über durchzuführende Arbeiten getroffen • System programmiert • Sicherheitseinrichtungen eines Systems überprüft • Störung eingekreist 	2
		3
		1
		2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	AUT: Schnittstellen EUG: Betriebliche Strukturen	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Störung behoben • Kunden über Neuerung informiert • Arbeitsplatz abgeräumt • gebäudetechnisches System getestet 	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Anlage an Nutzer übergeben • Sicherheitseinrichtungen eines Systems überprüft • Automatisierungssystem verdrahtet • Anlage installiert 	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Antriebssystem eingebaut • Anlage installiert • System programmiert • dafür gesorgt, dass eine Anlage der Energieversorgungstechnik bereitgestellt wurde 	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • technische Unterlagen beachtet • Arbeitsplatz abgeräumt • Schaltgerät verdrahtet • dafür gesorgt, dass eine Anlage der Energieversorgungstechnik bereitgestellt wurde 	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	AUT: EVA-Prinzip	2
	EUG: Messverfahren	3
		3
		3
Dienstag	• Arbeitsausführungen eines Dienstleisters überwacht	1
	• Arbeitsplatz eingerichtet	3
	• Absprachen über Termine getroffen	1
	• Maschinensystem eingebaut	3
Mittwoch	• Komponente in Betrieb genommen	2
	• Anlage an Nutzer übergeben	1
	• Funktion eines Systems überprüft	3
	• Schaltgerät zusammengebaut	2
Donnerstag	• Störung behoben	3
	• Funktion eines Systems überprüft	1
	• Automatisierungssystem verdrahtet	2
	• Absprachen über Termine getroffen	2
Freitag	• Komponente in Betrieb genommen	2
	• Anlage installiert	1
	• Automatisierungssystem verdrahtet	3
	• System angepasst	1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in